



Bau einer Radverkehrsanlage an der Kreisstraße K 9315 Hartenstein (Mulderadweg)

Bestimmung der Vorzugsvariante

Aufgabenstellung

Vorplanung von Radverkehrsanlagen

Ausgehend von der Radverkehrskonzeption (RVK) des Landkreises Zwickau (2016) ist der Bau eines straßenbegleitenden Radweges an der K 9315 in Hartenstein geplant.

Es handelt sich hierbei um die Maßnahme Nr. 9.10 der Maßnahmeliste (siehe auch Plan 3: Maßnahmeplan) der RVK.

Untersuchungsgebiet - Tafel am Parkplatz



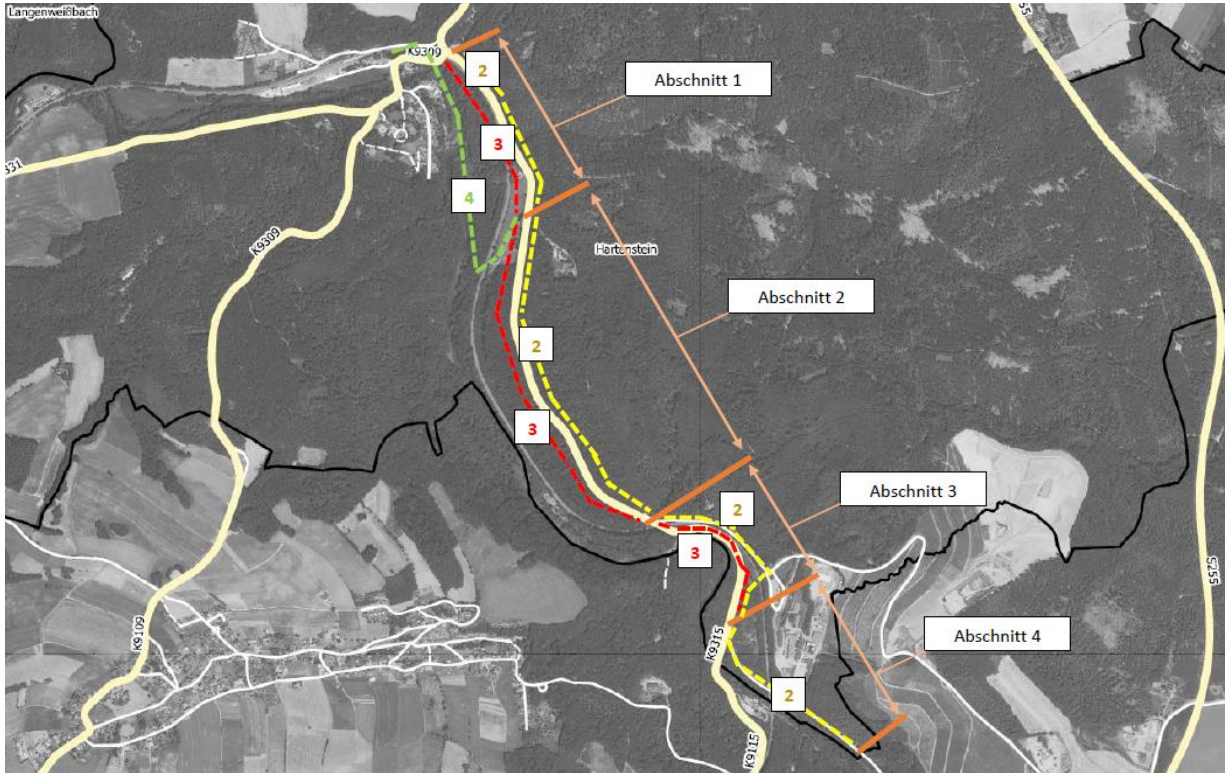
Ermittelte Variantenanzahl

Im Rahmen der Vorplanung wurden 9 Varianten (einschließlich Untervarianten) untersucht.

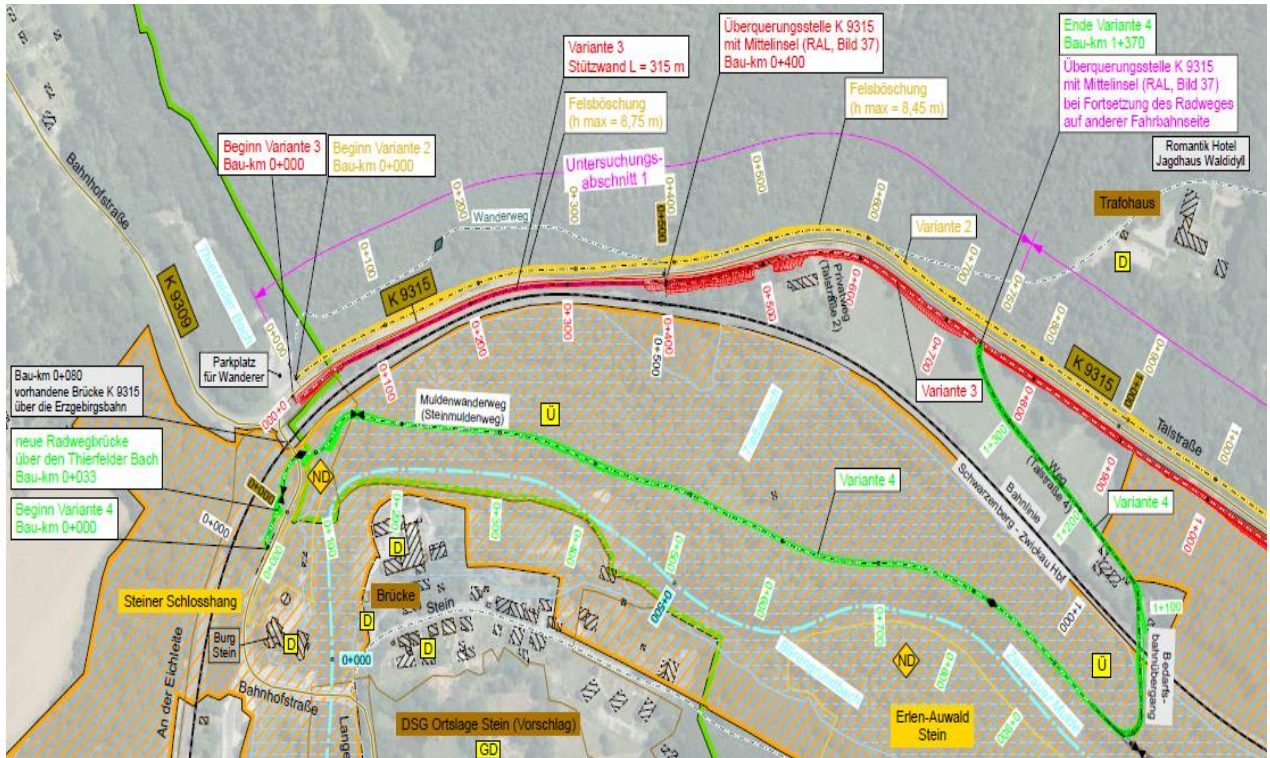
Im Ergebnis der Untersuchung kommen 3 Varianten in die engere Auswahl.

Zur Bestimmung der Vorzugsvariante wurde das Untersuchungsgebiet aus Gründen der Effizienz in 4 modulare Streckenabschnitte unterteilt.

Übersichtsplan – Abschnitte + Varianten



Übersichtsplan - Abschnitt 1



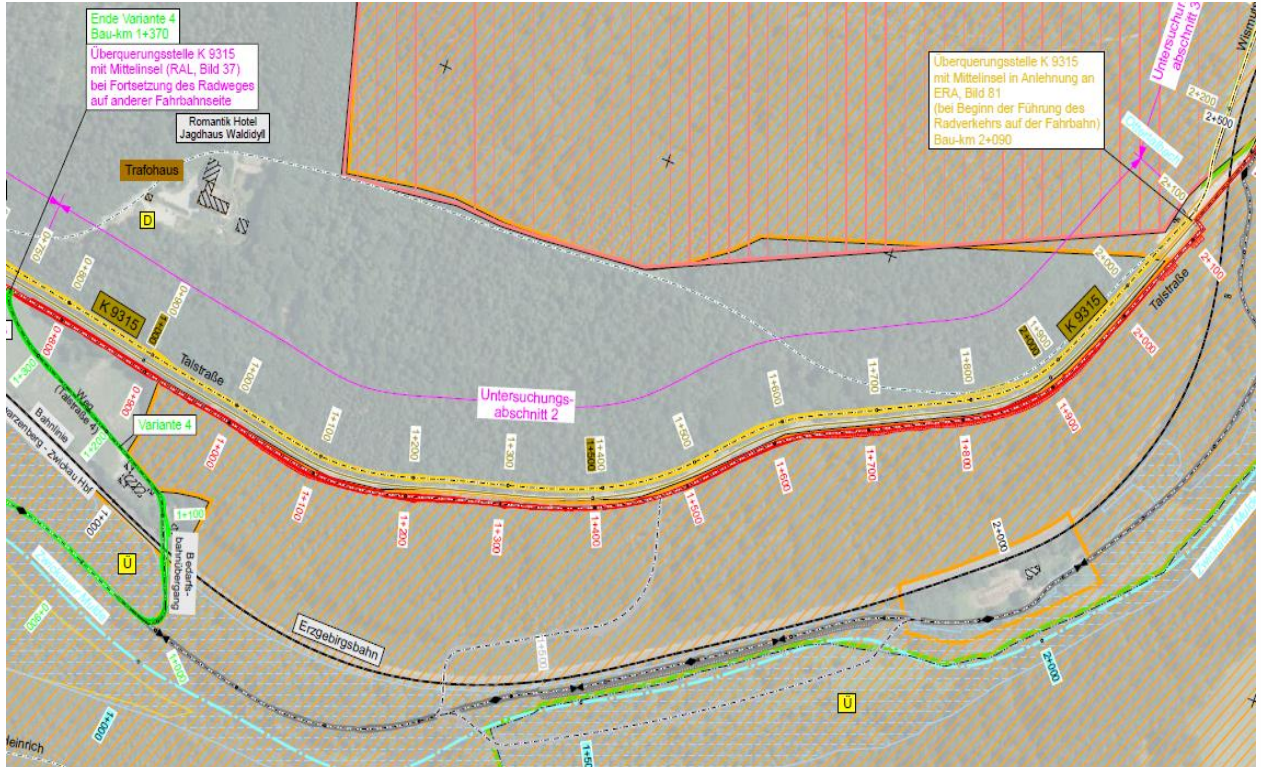
Variantenvergleich - Bewertung

	Variante 2	Variante 3	Variante 4
Technische Umsetzbarkeit	1	2	3
Kosten	1	3	2
Termine	2	3	1
Zwischensumme	4	8	6
Genehmigungsfähigkeit	2	3	0
Summe	6	11	0

Tab. 3 – Variantenbewertung Abschnitt 1
Bewertung auf Skala von 0 bis 3 (Anzahl Varianten);
3 beste Bewertung, 1 schlechteste Bewertung, 0 Ausschlusskriterium

Der Variantenvergleich für **Abschnitt 1** ergibt, dass die **Variante 3** die meisten Vorzüge gegenüber den Varianten 2 und 4 besitzt. Die Variante 4 scheidet aufgrund der nicht bzw. kaum bestehenden Genehmigungsfähigkeit aus.

Übersichtsplan - Abschnitt 2



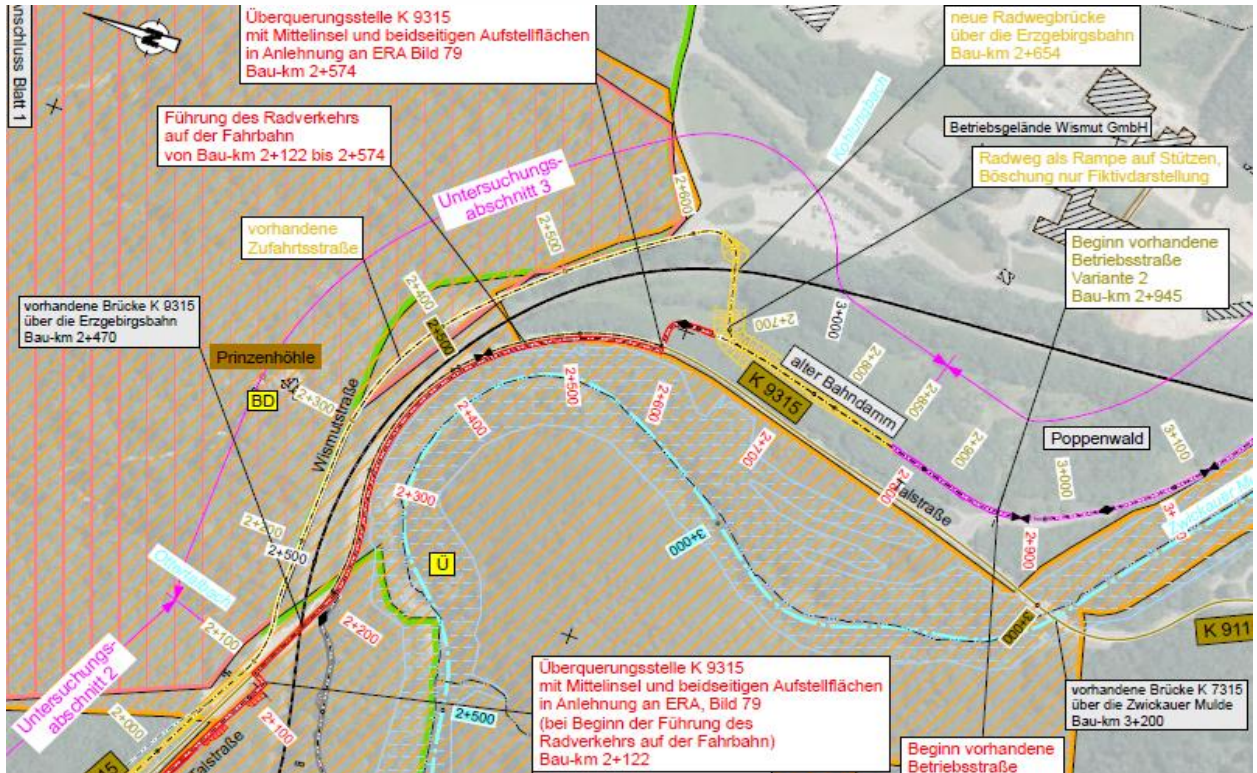
Variantenvergleich - Bewertung

	Variante 2	Variante 3
Technische Umsetzbarkeit	2	1
Kosten	2	1
Termine	2	2
Zwischensumme	6	4
Genehmigungsfähigkeit	2	1
Summe	8	5

Tab. 5 – Variantenbewertung Abschnitt 2
Bewertung auf Skala von 0 bis 2 (Anzahl Varianten);
2 beste Bewertung, 1 schlechteste Bewertung, 0 Ausschlusskriterium

Der Variantenvergleich für **Abschnitt 2** ergibt, dass die **Variante 2** die meisten Vorzüge gegenüber der Variante 3 besitzt.

Übersichtsplan - Abschnitt 3



Variantenvergleich - Bewertung

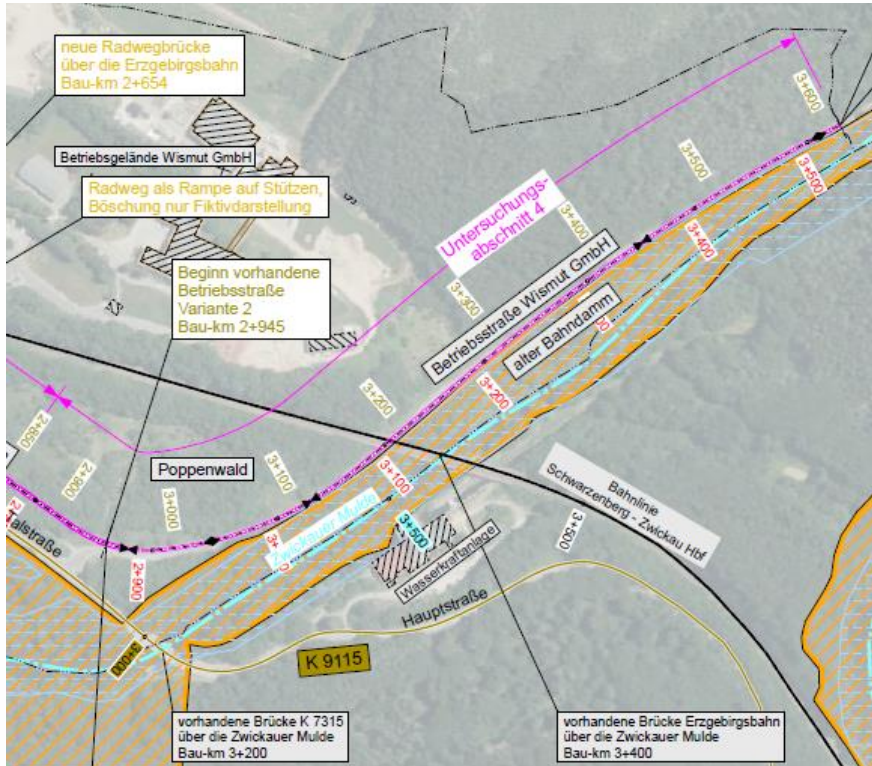
	Variante 2	Variante 3
Technische Umsetzbarkeit	1	2
Kosten	1	2
Termine	1	2
Zwischensumme	3	6
Genehmigungsfähigkeit	2	0
Summe	5	0

Tab. 7 – Variantenbewertung Abschnitt 3
Bewertung auf Skala von 0 bis 2 (Anzahl Varianten);
2 beste Bewertung, 1 schlechteste Bewertung, 0 Ausschlusskriterium

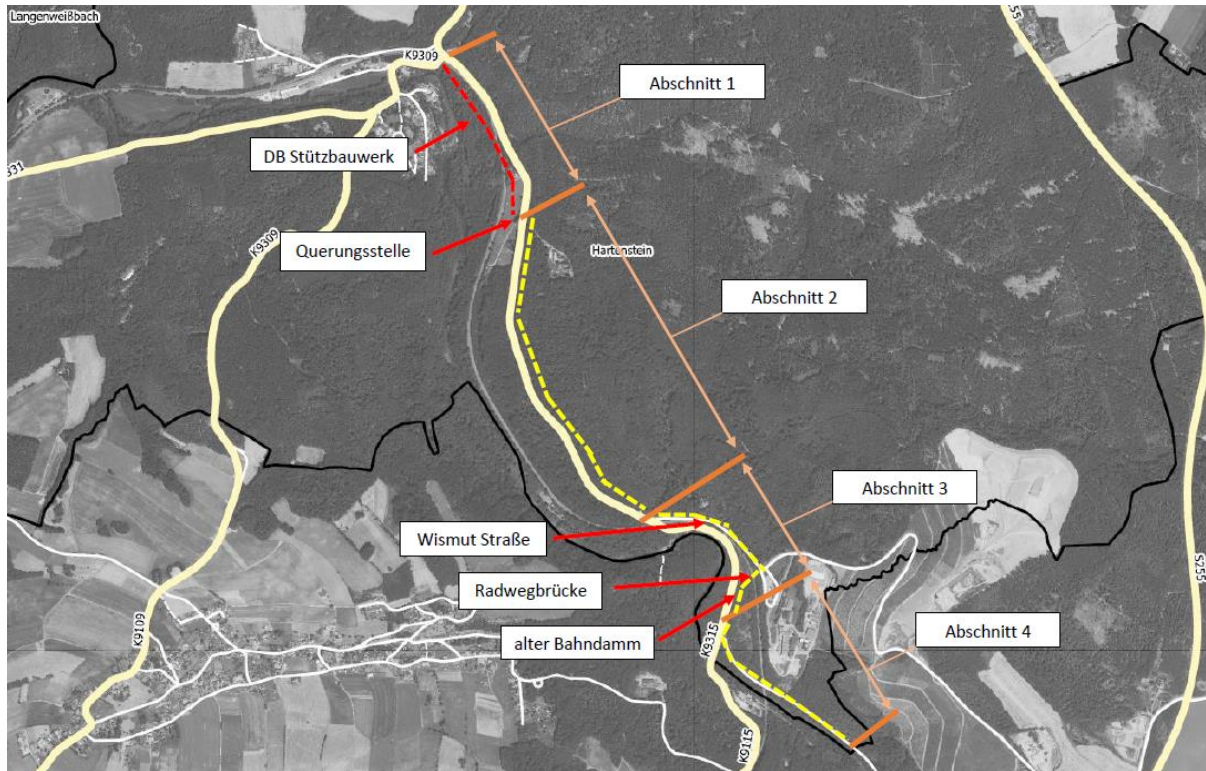
Der Variantenvergleich für **Abschnitt 3** ergibt, dass die Variante 3 aufgrund der notwendigen Führung auf der Kreisstraße (ca. 500 m) auszuschließen ist.

Die **Variante 2** ist daher die verbleibende Vorzugsvariante.

Übersichtsplan - Abschnitt 4



Übersichtsplan - Vorzugsvariante



Vorzugsvariante

Im Ergebnis der abschnittsweise ermittelten Vorzugsvarianten ergibt sich folgende **Gesamt-Vorzugsvariante** mit einer Bruttobausumme von ca. 2.409.000 €.

Abschnitt Bau-km	Variante	Verlauf
1 0+000 bis 0+750	Variante 3	straßenbegleitend rechtsseitig + → Stützbauwerk DB
2 + 3 + 4 0+750 bis 3+850	Variante 2	straßenbegleitend linksseitig + → Wismut Straße → Radwegbrücke → alter Bahndamm → Betriebsstraße Wismut bis Landkreisgrenze

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!**